

# Finale I in Bombenform

Pelz mit 247 Pins — Aber Finale II führt noch

Kassel (fs). Mit einem ausgezeichneten Mannschaftsergebnis ging die Bowlingmannschaft BSC Finale I das neue Jahr in der Kasseler Hausliga an. 2906 Pins erzielte der Tabellenzweite und wurde, mit 355 Pins Vorsprung, Sieger der A-Klasse. Wie gut gespielt wurde, zeigt die Tatsache, daß der Spieler mit dem niedrigsten Ergebnis (565 Pins) immer noch besser war als der beste Spieler der übrigen Mannschaften. Bleibt zu hoffen, daß bei den letzten zwei Starts der Regionalliga (19. 1. und 2. 2. 75) BSC Finale diesen Leistungsstand halten kann. Zweiter wurde Tabellenführer BSC Finale II mit 2551 Pins (bester Spieler: Roman Rostek 556 Pins). Bester Einzelspieler des Tages war Jürgen Pelz mit 247, 179 und 188 = 614 Pins.

In der B-Klasse wurde die Mannschaft Goldene 10 US mit mäßigen 2284 Pins Tagessieger. Bei den Damen siegte Fortuna I mit 2228 Pins. BC Kondor belegte zum erstenmal in der Saison

1974/75 mit 2060 Pins den letzten Platz in der Tageswertung. Die besten Einzelergebnisse der B-Klasse: Damen-Einzelspiel und Dreierserie: Brigitte Nachbar 155, 202 und 162 = 522 Pins. Herren-Einzelspiel: Bill Chromey 230 Pins. Herren-Dreier-Serie: Tom Scudder 530 Pins. Herren-Jugend: Lothar Mideke 514 Pins in der Dreier-Serie.

## Bowling-A-Klasse Kassel

1 BSC Finale II	4	2551	60	37 469
2 BSC Finale I	5	2906	59	37 614
3 Herkules	1	2292	35	35 147
4 Goldene 10 I	2	2336	35	35 022
5 Pin Up	3	2427	23	33 934

## Bowling-B-Klasse Kassel

1 Goldene 10 II	7	2233	110	34 326
2 Goldene 10 US	8	2284	99	32 964
3 Fortuna I (D)	6	2228	82	31 523
4 BC Kondor (D)	1	2060	68	30 768
5 Goldene 10 III	5	2169	64	30 461
6 Gld. 10 (Jgd.) (H)	4	2161	56	27 528
7 Fortuna II (D)	2	2065	30	27 335
8 Gold. 10 IV	3	2085	17	10 190
9 Gd. 10 (Jgd.) (D)	0	0000	15	22 373

10. 1. 1975

# Nun auch Finale in Gefahr

Bochum muß im Bowling besiegt werden!

Kassel (fs). Die Regionalliga West hat den beiden Kasseler Bowlingvereinen Fortuna (Damen) und BSC Finale (Herren) kein Glück gebracht. Während beide Mannschaften in der Saison 1973/74 hessische Mannschaftsmeister werden konnten, spielen sie in der Regionalliga nur eine bescheidene Außenseiterrolle.

Nachdem die Damen von Fortuna schon seit zwei Spieltagen als Absteiger feststanden, mußten nun auch die Herren des BSC Finale den bisher in der Tabelle um 11 Punkte schlechter liegenden BSC Bochum passieren lassen. Bochum wurde mit 5474 Pins und 18 Punkten Tagessieger und liegt nun auf dem rettenden 7. Platz.

Fortuna konnte zwar im ersten Durchgang den Tabellenzweiten 1. BC Düsseldorf mit 1867 zu 1861 schlagen, doch am Ende erreichten die Kasselerinnen 3600 Pins und 3 Punkte. Für Fortuna spielten: Helga Heckmann 953, Anneliese Sander 920, Ursel Jakumeit 830 und Edda Marx 907 Pins. Höchstes Einzelspiel: Sander 188, beste Dreierserie Marx 494 Pins.

Bei den Herren ist am letzten Spieltag (2. 2. 75 in Düsseldorf) noch „alles

drin“. BSC Finale muß sich auf jeden Fall in der Tageswertung vor BSC Bochum platzieren oder in die Landesliga absteigen. Für Finale spielten: Collmann 892, Schulz 684 (4 Spiele), Schulze 350 (2 Spiele), Skaley 1037, Schünemann 1025 und Pelz 1075 = 5163 Pins. Höchstes Einzelspiel: Schulze 206, beste Dreierserie Schünemann 545 Pins.

## Bowling Regionalliga Damen

1 RW Dortmund	10	3978	81	28765
2 1. BC Düsseldorf	9	3873	79	27699
3 DBC Frankfurt	13	4115	76	27663
4 Radschl. Düsseldorf	10	4013	74	27568
5 BSF Essen	10	3984	68	27321
6 BC Wuppertal	7	3923	50	26824
7 BSC Bochum	10	3895	44	26474
8 Fortuna Kassel	3	3600	22	24963

## Bowling Regionalliga Herren

1 1. BSC Frankfurt	13	5283	111	37674
2 BSC Dortmund	15	5392	106	37416
3 KSC Essen	10	5277	91	36849
4 BC Hanau	13	5293	85	36695
5 BSC Kelstefb.	14	5326	81	36780
6 BC Wuppertal	14	5342	77	36406
7 BSC Bochum	18	5474	68	36379
8 BSC Fin. Kassel	7	5163	68	36280
9 BF Köln	3	5089	48	35614
10 BC Darmstadt	3	4990	35	35228

21. 1. 75